

## 1. Bezeichnung des Stoffes/ der Zubereitung und des Unternehmens

### Angaben zum Produkt

**Handelsname: Rigidur MixBinder**

### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Bauchemie

### Hersteller/Lieferant

Saint-Gobain Rigips GmbH  
Schanzenstraße 84  
D-40549 Düsseldorf

### Auskunftgebender Bereich:

Saint-Gobain Rigips GmbH - Ladenburg Development Center – Gypsum  
Development  
Dr.-Albert-Reimann-Straße 20  
D – 68526 Ladenburg  
+49(0)621-4701691  
Email [forschung-entwicklung@rigips.de](mailto:forschung-entwicklung@rigips.de)

### Notrufnummer:

Tel +49 (0)621 4701691 (diese Notrufnummer ist nur zu Bürozeiten erreichbar)

Allgemeine europäische Notrufnummer: 112

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### GHS-Kennzeichnungselemente

Ergebnisse von in vitro-Versuchen zeigen, dass Gemische mit mehr als 1 % Zement die Haut reizen und schwere Augenschäden hervorrufen, so dass die Einstufung dieser Gemische bezüglich H315 und H318 nicht auf Grund der Berechnung der Einstufung der Bestandteile oder des pH-Wertes erfolgen.



**Gefahr**

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden



**Achtung**

Skin Irrit 2 H315 Verursacht Hautreizungen

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:  
Portlandzement, grau

Gefahrenhinweise

- H315 Verursacht Hautreizungen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H335 Kann die Atemwege reizen

Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen
- P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen
- P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen
- P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar  
vPvB: nicht anwendbar

### **3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **Chemische Charakterisierung: Gemische**

Beschreibung: Fertigmörtel mit Portlandzement

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 65997-15-1 EINECS: 266-043-4	Portlandzement, grau ☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	>50 %

#### **Zusätzliche Hinweise**

Der Chromatanteil im Zement ist gemäß EG/1907/2006 kleiner 2ppm, so dass die Kennzeichnung mit R 43 (H317+EUH203 „Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen“) bis zum Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums entfällt, wenn das Gebinde in der Zeit nicht geöffnet wurde.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **Allgemeine Hinweise**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

##### **Nach Einatmen**

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

##### **Nach Hautkontakt**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

##### **Nach Augenkontakt**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30°C).

##### **Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Hinweise für den Arzt: Keine

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung**

Auf Umgebungsbrand abstimmen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Staubbildung vermeiden.

Für ausreichend Lüftung sorgen

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.**

### Lagerung

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Säuren lagern. Getrennt von Lebensmitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerungsbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

#### Lagerklasse

LGK (nach VCI-Konzept): 13 –Nicht brennbare Feststoffe-

#### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

**Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**GiSCode:** ZP1

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

#### Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS Nr.	Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert	Einheit
65997-15-1	Portlandzement, grau				
AGW	Langzeitwert: 5 E mg/m <sup>3</sup> DFG				

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

#### Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät: Filter P2

### **Handschutz**

Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

### **Handschuhmaterial**

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial:

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### **Augenschutz**

Dichtschießende Schutzbrille.

### **Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **Aussehen / Erscheinungsbild**

Form: Pulver

Farbe: Gemäß Produktbezeichnung

**Geruch** Charakteristisch

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

### **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert bei 20 °C:

> 12,0 (DIN 19261)

In Verbindung mit Wasser

Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	> 1200 °C (DIN ISO 3016)
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Der Stoff ist nicht entzündlich
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Nicht bestimmt
Obere:	Nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Dichte:	Nicht anwendbar
Schüttdichte bei 20 °C:	1100 kg/m <sup>3</sup>
Dampfdichte:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:	1,5 g/l
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Nicht bestimmt
Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht anwendbar
Kinematisch:	Nicht anwendbar
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	0,0 %
VOC der Schweiz:	0,00 %
VOC der EU:	0,00 %
Festkörpergehalt:	100,0 %
Sonstige Angaben:	Keine

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **Reaktivität:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

**Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **11. Toxikologische Angaben**

### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Primäre Reizwirkung**

An der Haut: Reizt die Haut und Schleimhäute.

Am Auge: Starke Reizwirkung und Gefahr ernster Augenschäden.

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

#### **Keimzell-Mutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Kann die Atemwege reizen

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **12. Umweltspezifische Angaben**

### **Toxizität**

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

**Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **Verhalten in Umweltkompartimenten**

**Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### **Ökotoxische Wirkungen**

#### **Bemerkung**

Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.



Das Produkt enthält Stoffe, die in Gewässern starke Trübungen verursachen.  
Bemerkung: Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren.

**Allgemeine Hinweise**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

**Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

**13. Hinweise zur Entsorgung****Produkt****Empfehlung**

Produkte erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5-6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer 170904.

**Europäischer Abfallkatalog**

Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmittel. Säcke gründlich ausschütteln.

**14. Angaben zum Transport**

UN-Nummer	
ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
Transportgefahrenklassen	

ADR, ADN, IMDG, IATA Klassen:	entfällt
Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
Umweltgefahren Marine pollutant:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nicht anwendbar
Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Nicht anwendbar
Transport/weitere Angaben: Verordnungen	Kein Gefahrgut nach obigen
UN „Model Regulation“:	entfällt

### **15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

#### **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe – ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### **Nationale Vorschriften:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung. Das Produkt unterliegt der Chemikalien-Verbotsverordnung. Die Abgabe an private Endverbraucher sowie die Selbstbedienung sind reglementiert.

#### **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten

#### **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

**Wassergefährdungsklasse:** WGK1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**UVV/BGV:** „Gesundheitsschädlicher mineralischer Staub“ (VGB 119)

#### **BG-Merkblatt:**

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## **16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### **Liste einschlägiger Gefahrenhinweise:**

- H315 Verursacht Hautreizungen
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H318 Verursacht schwere Augenschäden
- H335 Kann die Atemwege reizen

### **Datenblatt ausstellender Bereich**

Saint-Gobain Rigips GmbH, Abteilung: Ladenburg Development Center – Gypsum Development (LDC-GD); 68526 Ladenburg

**Ansprechpartner: siehe Punkt 1**

### **Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

PBT: Persistent; Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin. Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

Skin Sens. 1: Sensitisation-Skin, Hazard Category 1

STOT SE 3: Specific target organ toxicity-Single exposure, Hazard Category 3